

Gesprächsangebot in Corona-Zeiten

Gesprächs-Hotline

Eine Gruppe "handverlesener" Personen steht ab sofort bereit, um Menschen mit Gesprächsbedarf am Telefon ein Ohr zu leihen. Auf Initiative von Religionslehrer Gerhard Eber und Pfarrer Gottfried Tröbs haben sich vertrauenswürdige, zur Verschwiegenheit verpflichtete Menschen gefunden, die

- täglich

- von 14 Uhr bis 20 Uhr

- unter der Rufnummer 09471 / 808943 zu erreichen sind.

Gedacht ist dieses Angebot in erster Linie für solche Personen des Städtedreiecks und der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, denen die momentanen Ausgangsbeschränkungen besonders zu schaffen machen, weil dadurch gewohnte soziale Kontakte weggebrochen sind und Vereinsamung droht.

Die Initiatoren weisen darauf hin, dass es sich hierbei weder um eine Info-Hotline zu "Corona-Fragen", noch um professionelle Telefonseelsorge handelt, sondern um ein Gesprächsangebot.

Da jeweils immer nur ein/e Mitarbeiter/in Telefondienst hat, kann es vorkommen, dass die Rufnummer belegt ist. In diesem Fall mehrmals probieren! Wie es sich bei der klassischen Telefon-Seelsorge bewährt hat, können bei diesem Angebot Anrufer/in und Mitarbeiter/in aus Gründen des Personenschutzes anonym bleiben, wenn sie es wollen.